

Herbergssuche 2020 in Niederrainau

Liebe Familien, Paare und Einzelpersonen,

auch heuer findet wieder in unserer Pfarrei der schöne Brauch der Herbergssuche statt. Wer schon daran teilgenommen hat wird in den nächsten Tagen Bescheid bekommen. Wer einen besonderen Terminwunsch hat oder neu daran teilnehmen möchte möge sich bitte mit Frau Huggenberger, Tel. 3221, in Verbindung setzen.

Heuer wird nur das Bild und kein weiteres Material bei der Herbergssuche weitergegeben werden. Das Bild muss nicht desinfiziert werden, da es nur an die Haustüre gehängt wird. Läuten Sie an der Tür und treten Sie dann zurück - auf Abstand. Falls Sie ganz viel Vorsicht walten lassen wollen, können sie die Tasche mit dem Bild über Nacht im Windfang oder Gang deponieren und erst am nächsten Morgen auspacken.

Es werden auch keine Materialien oder Gebetsanregungen dabei sein. Dafür erhalten Sie in diesem Brief ein paar Ideen und es liegt auch etwas Material in der Kirche aus.

Hier ein paar Anregungen, was Sie bei der gemeinsamen Zeit tun können:

- ◆ Beten Sie ein „Ave Maria“ oder den Engel des Herrn (GL Nr. 3/6).
- ◆ Feiern Sie einen kleinen Wortgottesdienst.
- ◆ Lesen Sie in einem geistlichen Buch oder in der Bibel.
- ◆ Machen Sie gemeinsam Musik oder singen Sie Adventslieder.
- ◆ Beten Sie eine Andacht aus dem Gotteslob Nr. 25, Nr. 675/1, Nr. 900 oder 901.
- ◆ Meditieren Sie ein Adventslied ganz bewusst alle Strophen.
- ◆ Beten Sie einen Psalm, im Gotteslob ab Nr. 30.
- ◆ Malen Sie ein Mandala.
- ◆ Hören Sie ruhige oder geistliche Musik.
- ◆ Lesen Sie den Pfarrbrief, vor allem die Artikel, welche Sie beim ersten Durchsehen übergegangen haben.
- ◆ Führen Sie ein Gespräch mit ihren Lieben. (Wie war das damals bei euch in der Kindheit?..)
- ◆ Feiern Sie den adventlichen Wortgottesdienst, welcher in der Kirche ausliegt.
- ◆ Spielen Sie alle zusammen ein Spiel.
- ◆ Schreiben Sie einen (längst fälligen) Brief an sich, an Gott oder einen (lieben) Menschen.
- ◆ Basteln Sie etwas.
- ◆ Lesen Sie sich gegenseitig eine Geschichte vor.
- ◆ Schauen Sie gemeinsam ein Bilderbuch an.
- ◆ Gestalten Sie einen Engel, den Sie dann im Rahmen unserer Aktion „Jeder kann für jeden jederzeit ein Engel sein“ verschenken.
- ◆ Lesen Sie die Gedanken Ihres Adventskalenders.
- ◆ Beten Sie einen Rosenkranz oder einen Teil davon.

Wenn Sie Lust haben machen Sie ein Foto von Ihrer Zeit mit der Muttergottes. Wir würden diese gerne auf unserer Internetseite einstellen. Wenn Sie eine Veröffentlichung nicht wollen vermerken Sie dieses im Mail oder machen Sie ein Bild von Ihrer Muttergottes und ihrem Adventskranz ohne Menschen. Bild an pg.st.michael-krumbach@bistum-augsburg.de. Wir würden uns sehr freuen!

Noch etwas sehr Wichtiges: Überfordern Sie sich und ihre Familien nicht! Lieber weniger und dafür schön, besinnlich und segensreich für Sie und Ihre Lieben! Sie müssen keine „Leistungen“ erbringen um die Muttergottes, anderen Gastgeber oder gar uns zufrieden zu stellen!

Wir wünschen Ihnen allen ein paar schöne gemeinsame und besinnliche Stunden mit der Herbergssuche.

Ihr Pfarrgemeinderat mit Pfarrer Baur und Gemeindereferentin Weindl